Die Bienenwoche

Handreichung für Erzieherinnen und Lehrer · Kita ab 4 Jahren, Klasse 1 bis 3

Worum es geht

Fünf Tage, fünf Themen: das Bienenvolk, die Arbeit im Stock, Sehen und Reden, das Jahr, Bienen und wir. Die Kinder fragen zusammen mit Polli, dem jüngsten Wichtel. Die Antworten gibt Wabo, der alte Wichtel mit der Biene Lipsi.

Für wen: Kinder ab 4 Jahren in der Kita, Klassen 1 bis 3. Dauer: etwa eine Stunde am Tag. Jeder Tag steht für sich; ein einzelner Tag geht auch.

Was am Ende bleibt

- Die Kinder kennen Königin, Arbeiterin und Drohne.
- Sie wissen, woraus eine Wabe ist und wie der Honig ins Glas kommt.
- Sie haben den Bienentanz selbst getanzt.
- Sie können sagen, was Bienen im Winter tun.
- Sie haben draußen Blüten gezählt und etwas für Bienen gepflanzt oder gebaut.

Vorbereiten

- Drucken: den Wochenplan (eine Seite), je Tag die genannten Malvorlagen, für Tag 5 die Blüten-Zählkarte und den Bienenpass. Alles ist A4 und darf kopiert werden.
- Bereitlegen: Buntstifte; für Tag 2 das Material von der Seite «Kerzen rollen»; für Tag 5 das Material von den Seiten «Naschkasten» oder «Nisthilfe bauen».
- Technik, wenn gewünscht: ein Bildschirm oder ein Lautsprecher für Film und Hörgeschichte. Es geht auch ganz ohne.
- Vorher lesen: die Fragenseiten des Tages. Der Teil «Für Eltern» auf jeder Seite nennt die Quellen und sagt mehr, als die Kinder hören.

So läuft ein Tag

1. **Einstieg im Kreis (5 Minuten).** Die Einstiegsfrage stellen und raten lassen. Nichts auflösen.
2. **Polli fragt (15 Minuten).** Zwei oder drei Fragenseiten vorlesen, am besten zu zweit mit verteilten Rollen: eine Stimme für Polli, eine für Wabo. Oder die Gespräche im Wichtelhaus anhören.
3. **Ausmalen (15 Minuten).** Das Blatt des Tages. Beim Malen noch einmal fragen: Was war die Antwort?
4. **Tun (20 Minuten).** Die Aktion des Tages.
5. **Schluss (5 Minuten).** Ein Satz von jedem Kind: Was weiß ich jetzt? Wer mag, schaut den Film oder hört die Geschichte.

Die Zeiten sind Richtwerte und nicht erprobt. Kürzen geht immer bei Schritt 2: eine Frage statt drei.

Für die Kleinen, für die Großen

- **Kita:** eine Frage am Tag, die Antwort frei erzählen statt vorlesen, dafür mehr malen und tun. Die Figurenblätter («Die Wichtel») eignen sich für den Anfang.
- **Klasse 1 bis 3:** Die Kinder lesen die Rollen selbst. Tag 3 und Tag 5 lassen sich mit den Seiten «Bienen erforschen» und «Das Bienenjahr für Familien» vertiefen. Die Blüten-Zählkarte gibt Zahlen zum Rechnen und Vergleichen.

Film und Ton

- **Filme** gibt es zu den Geschichten aus dem Wichtelhaus. Sie laufen auf der Seite der Geschichte, ohne Anmeldung und ohne Werbung. Der Wochenplan nennt den passenden Film.
- **Nur hören:** Jede Geschichte gibt es auch als Hörfassung. Zur Ruhezeit passen die beiden Folgen von «Nestor liest vor»: das Gedicht «Die Bienen» von Gellert und das Märchen «Die Bienenkönigin» der Brüder Grimm.
- **Wichtelhaus für Kinder** (/wichtelhaus/): für die Lernecke mit einem Tablet. Ein Besuch ist kurz, die Fragen werden vorgesprochen, es führt kein Link nach draußen. In der Eltern-Ecke lässt sich die Länge eines Besuchs einstellen.
- Film und Ton sind eine Zugabe. Die Woche trägt auch ohne Gerät.

Draußen

- Bienen beobachten die Kinder mit Abstand. Die Seite «Warum stechen Bienen?» sagt, wie.
- Blüten werden gezählt, nicht gepflückt.
- Wer Bienen aus der Nähe zeigen möchte: Orte stehen unter «Bienen in und um Leipzig».

Zum Schluss

- Honig ist nichts für Babys unter einem Jahr.
- Alle Vorlagen dürfen für Kita und Schule gedruckt und kopiert werden.
- Rückmeldungen aus der Praxis sind willkommen: Was hat gepasst, was war zu lang? Die Adresse steht auf honigwichtel.de.